



Sammlung Theaterzettel

Fidelio

Breuning, Stephan von

1892-04-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 13. April 1892.

76. Vorstellung im Abonnement B.

Fidelio.

Oper in 2 Abtheilungen von Beethoven.

Vor dem zweiten Akt: „Leonoren-Ouverture in C-dur.“

(Orchesterdirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien . . . Herr Knapp.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniß dient . . . Herr Livermann.
Florestan, ein vornehmer Gefangener . . . Herr Götjes.
Leonore, seine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio . . . Fräul. Mohor.

Rocco, Kerkermeister . . . * * *
Marzelline, seine Tochter . . . Frau Sorger.
Jacquino, Pförtner . . . Herr Müdiger.
Erster } Staatsgefangener . . . Herr Peters.
Zweiter } Herr Starke I.
Staatsgefangene. Offiziere und Wachen. Volk.

Die Handlung geht in einem spanischen Staatsgefängnisse, einige Meilen von Sevilla, vor.

Rocco: . . . Herr Philipp Lehmler, vom Kgl. Hoftheater in Cassel, als Debut.

Die Dichtung ist beim Portier, am Aiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		
Bogen 2. Rang		M. 2.50 per Platz.
Einzelne Logenplätze:		
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe		M. 5.— per Platz.
2. u. 3. Reihe		4.50 " "
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe		3.50 " "
2. u. 3. Reihe		3.— " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe		2.50 " "
2. u. 3. Reihe		2.— " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe		3.50 " "
2. u. 3. Reihe		3.— " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe		2.50 " "
2. u. 3. Reihe		1.50 " "

Sperre:		
Erstes Parquet (1. bis 10. Sitzreihe)		M. 3.50 per Platz
Zweites Parquet (11. bis 15. Sitzreihe)		2.50 " "
Unnummerirte Plätze:		
Stehplatz im ersten Parquet		M. 2.50 per Platz.
Stehplatz im zweiten Parquet		2.— " "
Parterre		1.70 " "
In der Reserveloge II. Rang,) hinterer		1.70 " "
In der Reserveloge III. Rang,) Raum		1.20 " "
In der Gallerieloge		— .90 " "
In der Gallerie		— .50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10–1 Uhr und Nachmittag v. 3–5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorw. G. Güttenberger Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Jacobi.

Beste Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:
Nach Heidelberg . . . 10 Uhr 51
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 00
(Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim . . . 10 Uhr 36
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 11.)
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.

Von Ludwigshafen:
Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germerodeim, 10 Uhr 25
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01
(Schnellzug.)
Nach Frankenthal, Worms . . . 11 Uhr 26

Aus dem Spielplan:

Donnerstag 14., Freitag 15., Samstag 16. bleibt das Hoftheater geschlossen.

Sonntag 17. April: (77. Vorstellung im Abonnement B.) Götterdämmerung. (Anfang $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.)

Montag 18. " (76. Vorstellung im Abonnement A.) Die Jungfrau von Orleans.
Johanna: Frä. Luise Brodsky von Halle, als Debut. (Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.)